

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 31 (2018)
Heft: 1-2

Rubrik: Kiosk

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

K



Kiosk

1

2

3

4

5

6

1 Solaris #1

Im Wohnhaus Solaris von Huggenbergerfries Architekten treffen sich zum ersten Mal die hohen Ansprüche der Zürcher Architekten und die hohen Anforderungen der Solarbranche. Wichtig ist: Solaris ist ein Kraftwerk, das seinen Strom selbst produziert. Noch wichtiger ist: Das Wohnhaus gegenüber dem Kulturzentrum Rote Fabrik in Zürich wäre auch ohne Photovoltaikdach und -fassade hervorragende Architektur. Ein Heft dokumentiert nun das Haus und sein Thema. Es ist der Startschuss zu einer Heftreihe von Hochparterre und Energie Schweiz. Sie erscheint halbjährlich in einer deutschen, einer französischen und einer italienischen Ausgabe in der ganzen Schweiz. Die Solaris-Hefte drehen sich um Bauten und Köpfe, die es schaffen, die zumeist noch getrennten Welten von Solarstrom und Architektur, von Theorie und Technik zu verbinden.

«Solaris #01», Fr. 15.–, im Abo **inbegriffen**,
shop.hochparterre.ch

2 Stadtlandtag

Im Wettbewerb für die beste Denkarbeit in der Planung stehen die zehn Projekte der engeren Wahl fest. Am Stadtlandtag vom 18. Januar in Bern werden sie öffentlich diskutiert. Hochparterre berichtet von der Tagung. Im Anschluss kürt die Jury aus den zehn Projekten die Gewinner der Stadtlandschau. Und schliesslich stellt ein Themenheft von Hochparterre im Juni alle Preisträger vor.

Donnerstag, 18. Januar, 9 bis 17 Uhr, Progr. Zentrum für Kulturproduktion, Waisenhausplatz 30, Bern

Berichte von der Tagung: www.hochparterre.ch

Das Themenheft «Stadtlandschau» ist im Abo inbegriffen: www.hochparterre.ch/abonnieren

3 Solothurner Filmtage

Die «Rencontre» der Solothurner Filmtage 2018 ist Christoph Schaub gewidmet siehe Seite 12. Der Regisseur ist vom 26. bis 29. Januar in Solothurn anwesend. Über «Architektur filmen» diskutieren Christoph Schaub, Architekt Marcel Meili und Kameramann Wolfgang Thaler («Kathedralen der Kultur») mit Rahel Marti, Hochparterre.

Samstag, 27. Januar, 16.45 bis 17.45 Uhr, Kino Palace, Hauptgasse 57, Solothurn
www.solothurnerfilmtage.ch

4 Wilde Karte

Architektinnen unter vierzig, erfolghungrig, aber ohne Auftrag, mischen jetzt die Karten neu. Hochparterre und Velux stellen vielversprechende Büros vor und geben ihnen die Chance, Bauherren kennenzulernen und an einem Wettbewerb als Nachwuchsteam teilzunehmen. Junge Architekten, bewerbt euch jetzt! Einsendeschluss ist am Mittwoch, 28. Februar.

www.hochparterre.ch/wildekarte

5 Hochparterre Werkplatz

Hochparterre präsentiert in Zusammenarbeit mit Firmen des Werkplatzes Schweiz ausgewählte Projekte. Für lichte Architektur im Badezimmer sind unsichtbare Befestigungen und freistehende Duschwände gefragt. Im luzernischen Dagmersellen produziert Bekon-Koralle seit mehr als vierzig Jahren Duschlösungen. Mit dem Programm «Koralle Architect» bietet die Firma nun massgefertigte Konstruktionen und freistehende Duschwände ohne sichtbare Profile – trotz Individualität mit einem Pendelschlagtest zertifiziert.

www.hochparterre.ch/werkplatz

6 Das Schaffhauser Haus

Das neuste Buch der Edition Hochparterre präsentiert die Auszeichnung «Schaffhauser Haus» und verweist auf vergleichbare Initiativen im Bregenzerwald, in Vrin und in Valendas. Studentische Arbeiten zeigen, wie Wertschöpfungsketten verlängert und gestärkt werden können siehe Seite 50. Was ist die Auszeichnung mehr als eine Selbsthilfeaktion des lokalen Baugewerbes? Welchen Stellenwert hat darin Architektur und Baukultur? Diese und weitere Fragen diskutiert ein Podium, zusammengesetzt aus Martin Bereuter, Werkraum Bregenzerwald, Marcel Fringer, Kantonaler Gewerbeverband Schaffhausen, Roland Hofer, Architekturforum Schaffhausen, Stefan Kurath, Institut Urban Landscape ZHAW, und Hans Ruedi Meier, Regionaler Naturpark Schaffhausen. Moderation: Roderick Hönig, Hochparterre.

Montag, 19. Februar, 18.30 Uhr, Haus der Wirtschaft, Herrenacker 15, Schaffhausen

«Das Schaffhauser Haus. Wertschöpfung und Baukultur im Werkraum Schaffhausen», 64 Seiten, Fr. 23.– (ohne Abo Fr. 29.–), edition.hochparterre.ch

Hochparterre an der Swissbau

Vom 16. bis zum 20. Januar schauen wir uns an der Swissbau in Basel um und berichten, was die Messe dieses Jahr zu bieten hat.

www.hochparterre.ch/swissbau